

N | Fleischmann

Lokomotivfestival in der Spur N

Nun sind auch die beiden Anfang 2025 angekündigten beiden weiteren überarbeiteten Versionen der Re 4/4^{II} / Re 421 an den Handel ausgeliefert worden. Es sind dies die grüne, in der Epoche IV gehaltene Re 4/4^{II} 11214 mit runden Lampen (Art.-Nr. 732401 analog - 732471 digital/Sound) sowie die Re 421 394 mit der auffälligen blauen Werbung für die schnelle Verbindung Zürich HB–München Hbf in 3,5 Stunden im Jahr 2021, wie sie bis zum Einsatz der Astero-Neigezüge die EuroCity von Zürich nach Lindau bespannte (Art.-Nr. 732405 analog - 732475 digital/Sound).

Ebenso ausgeliefert wurde der Vectron XLoad 193 451 von SBB Cargo International mit dem Taufnamen «Bavaria München». Die im Alppiercer-Design in Grautönen gehaltene Güterzugslokomotive gibt es sowohl analog mit einer Next18-Schnittstelle (Art.-Nr. 7560048), als auch digital mit vielen Sound- und Lichtfunktionen (Art.-Nr. 7570048). In schlichtem Weiss mit dem grossen, aber dennoch dezenten Vectron-Aufdruck wurde zudem die 193 818 der Siemens AG an den Fachhandel ausgeliefert (Art.-Nr. 7560011 analog - 7570011 digital/Sound). **Erhältlich im Fachhandel.**



1 | Märklin

Ein Luxuszug für die Königsspur



Unter der Artikelnummer 58000 bietet Märklin ein sechsteiliges Wagenset des Edelweiss-Pullman-Express der CIWL für die Epoche II an. Das werkseitig bereits ausverkaufte Set beinhaltet zwei Gepäckwagen des Typs DD3, zwei Salonwagen mit Küche sowie zwei Salonwagen ohne eine solche. Die Modelle sind weitgehend in

Messingbauweise in Handarbeit gefertigt und verfügen über eine detaillierte Nachbildung des Innenraums. Jeder Wagen ist mit einem eigenen Decoder und Spannungspuffer ausgerüstet. Der zwischen Amsterdam und Luzern eingesetzte Luxuszug wird von Märklin im Betriebszustand um das Jahr 1937 angeboten. **Erhältlich im Fachhandel.**

